

Cerealien, darunter versteht man verschiedene Getreidearten wie z.B. Mais, Weizen und Reis. Der Hauptteil der Nahrungsmittel weltweit führt auf die Getreideproduktion zurück. In Asien und weiteren tropischen Zonen stellt Reis das Grundnahrungsmittel dar. Getreidearten wie z.B. Weizen, Gerste, Roggen, Mais sind dagegen das Hauptgetreide in unserer Klimazone. Wir finden Getreide nicht nur gemahlen als Mehl in z.B. Brötchen wieder, sondern auch in der Produktion von Bier und Schnaps stellt es das Grundprodukt dar. Ebenso wird Getreide in der Tierproduktion verbraucht wodurch Fleisch und Milchprodukte hergestellt werden. Durch die Nachfrage an erneuerbaren Energien begann die Produktion von Biogas, wodurch Wärme und Strom produziert wird, und Bioethanol als Kraftstoff.

In unserer Region unterscheidet man zwischen Sommer- und Wintergetreide. Diese unterscheiden sich darin, dass Sommergetreide wie Sommergerste, Sommerweizen und Mais im Frühjahr gesät werden und schon im darauffolgenden Sommer geerntet werden. Wintergetreide hingegen wird im Herbst gesät und im darauffolgendem Jahr im Sommer geerntet. Zu den Wintergetreiden gehört Wintergerste, Winterweizen, Roggen und Triticale, welche einen höheren Ertrag als die Sommerkulturen aufweisen. Wenn jedoch die Voraussetzungen für eine gute Aussaat im Herbst nicht

gegeben sind, wie z.B. durch schlechte Witterungsverhältnisse, wird auf die Sommerkulturen zurückgegriffen. Um eine gute Entwicklung des Getreides zu erreichen muss der Boden passend zur Getreideart mit bestimmten Nährstoffen versorgt sein. Die wichtigsten Nährstoffe sind Stickstoff, Phosphor, Kali und Magnesium. Die Landwirte bringen diese in Form von Mineraldünger oder organischem Dünger wie z.B. Gülle, Kompost oder Gärsubstrat, auf die Felder. Um den maximalen Ertrag jeder einzelnen Getreidearte zu erzielen wechselt man in einer Fruchtfolge die verschiedenen Getreidearten. Dadurch treten weniger Krankheiten auf, die Ausnutzung von Mineralien im Boden ist ausgeglichen und die Bodenstruktur wird gefördert. Der nachhaltige Getreideanbau hat somit eine große Bedeutung für die Versorgung der Weltbevölkerung mit den Grundnahrungsmitteln.

85 Quizfrage:

Welche Getreidesorte ist auf dem Bild zu erkennen?

- 90 a) Weizen
- b) Gerste
- c) Triticale
- d) Hafer
- e) Roggen

95 Für das Bild auf die zweite Seite scrollen.

